

## MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 17. September 2019

„Prüfen.Rufen.Drücken.“ am Samstag von 14 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz

### 5.000 Euro suchen neues Zuhause

**Endspurt im Wettbewerb der Unimedizin:** Am kommenden Samstag, 21. September, können Schulklassen, Vereine oder private Freundeskreise bis zu 2.500 Euro gewinnen. Zwischen 14 und 16 Uhr müssen sie dazu auf dem Greifswalder Marktplatz üben, wie man jemanden wiederbelebt. Der Hauptpreis geht an die größte Gruppe. Für Platz 2 gibt es 1.500 Euro, für den dritten Rang 1.000 Euro. Die Unimedizin hat den Wettbewerb ausgeschrieben, die Sparkasse Vorpommern den Gesamtgewinn von 5.000 Euro gestiftet.

Wer teilnehmen will, muss eine Gruppe von mindestens 25 Leuten auf die Beine stellen. Diese müssen vor Ort „Prüfen.Rufen.Drücken.“ üben, also die Rettung nach einem Herzstillstand. Teilnehmen können Gruppen aller Art, etwa die Schüler einer Klasse mit ihren Eltern und Freunden, aber auch Arbeitskollegen mit ihren Partnern. Die Gruppen müssen optisch deutlich erkennbar sein, etwa durch Kostüme, Schminke oder Accessoires. Eine vorherige Anmeldung unter [kommunikation@med.uni-greifswald.de](mailto:kommunikation@med.uni-greifswald.de) ist erbeten.

Die Gruppengröße entscheidet über den Sieg und den zweiten Platz. Auf den Drittplatzierten einigt sich die Jury vor Ort: Sie kann auszeichnen, dass eine Gruppe besonders bunt oder originell gekleidet ist, oder dass es eine Belegschaft hinbekommt, dass wirklich alle Kollegen mit dabei sind.

„Holt Euch das Geld für die Weihnachtsfeier oder den Klassenausflug“, ermuntert Initiator Prof. Klaus Hahnenkamp. Der Direktor der Klinik für Anästhesiologie betont, dass Kurzentzuschlossene durchaus noch teilnehmen können. Mitmachen lohne auf jeden Fall: „Es ist doch toll, wenn man lernt, wie man Leben rettet!“

#### Zum Hintergrund:

Vom 16. bis zum 21. September 2019 findet die bundesweite „Woche der Wiederbelebung“ statt. In dieser werden Laien aufgeklärt, wie sie Menschen mit Herzstillstand retten können. Diese so genannte Laien-Reanimation ist gerade in einem dünn besiedelten Land wie Mecklenburg-Vorpommern wichtig. In Greifswald schließt der Aktionstag von 14 bis 16 Uhr mit dem Gruppen-Wettbewerb die Woche ab. Die drei Geldpreise im Gesamtwert von 5.000 Euro spendet die Sparkasse Vorpommern und betont die Bedeutung der Aktion: Die Schulung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer könne Leben retten.

**Kontakt:** Christian Arns  
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1, 17475 Greifswald  
+49 3834 86 – 52 88  
[christian.arns@med.uni-greifswald.de](mailto:christian.arns@med.uni-greifswald.de)  
[www.medizin.uni-greifswald.de](http://www.medizin.uni-greifswald.de)  
[www.facebook.com/UnimedizinGreifswald](https://www.facebook.com/UnimedizinGreifswald)  
Twitter/Instagram @UMGreifswald